**Zeitschrift:** Appenzellisches Monatsblatt

**Band:** 3 (1827)

Heft: 5

Rubrik: Anekdote

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

oder verunglückter Gesellen; von der Unterstützung sind aber diejenigen ausgeschlossen, welche bei ihrem Eintritt schon mit der Kräte behaftet sind, wie auch diejenigen, so an der Lustseuche oder an den Folgen der Völlerei leiden.

## Anetdote.

Ein Innerrhoder, der wegen Streitigkeiten vor den Räthen einer aufferrhodischen Gemeinde erscheinen mußte, begann seinen Vortrag also: Ehr mönd mer's nüd für öbel ufneh, ehr Herren, wenn i En etten, — Gott b'hütis dovor — nüd recht titulieren sött.

# Musikalische Anzeige.

Bei Wegelin und Räper in St. Gallen ist eine neue Auflage des ersten Jahrgangs der beliebten Liedersammlung des Hrn. Pfr. Weish aupt in Wald erschienen. Diese Samm-lung wird immer noch fortgeset, und erst neulich ist die erste Lieferung des 4. Jahrgangs herausgekommen. In der westlichen Schweiz sind Versuche gemacht worden, diese Lieder in's Französische zu übertragen, über welche Unternehmungen wir unsern Lesern vielleicht später umständlichere Berichte werden ertheilen können.